

Erklärung der Bereitschaft zur Mitarbeit im Betroffenenbeirat im Bistum Trier

Hinweis: Die erbetenen Informationen sollen die Zusammenstellung eines möglichst vielfältigen Gremiums ermöglichen. Selbstverständlich können Sie Felder, zu denen Sie keine Angabe machen möchten, freilassen. Nicht von Ihnen mitgeteilte Informationen können bei der Entscheidung über Ihre Mitarbeit natürlich nicht berücksichtigt werden.

I. Angaben zur Person

Name: _____

Anschrift: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Fax: _____

Alter: _____

Geschlecht: _____

Bevorzugter Kontaktweg:

Postalisch Telefon E-Mail

II. Hintergrund

Ich war unmittelbar von sexualisierter Gewalt betroffen.

In welchem Kontext der katholischen Kirche im Bistum Trier oder in einem anderen Bistum waren Sie von sexualisierter Gewalt betroffen (Schule, Pfarrei, kirchliche Jugendarbeit, Internat, Kindertagesstätte, Heim etc.)?

In welchem Zeitraum?

In welcher Region des Bistums Trier oder in welchem anderen Bistum?

Ich bin (bitte Zutreffendes ankreuzen)

- bereit, ehrenamtlich tätig zu sein (Erstattung der Reise- und Übernachtungskosten sowie einer Aufwandsentschädigung)
- bereit, regelmäßig an Sitzungen in Trier teilzunehmen
- bereit zur kontinuierlichen Mitarbeit im Betroffenenbeirat
- bereit, die Regelungen einer Geschäftsordnung anzuerkennen

- bereit, namentlich genannt zu werden (keine notwendige Bedingung)

III. Motivation und Ziele

Was möchten Sie durch Ihre Mitarbeit im Betroffenenbeirat des Bistums Trier bewirken?

Was sehen Sie als vornehmliche Aufgabe des Betroffenenbeirats?

Was sind die zentralen Themen, die Sie bei Ihrer Mitarbeit im Betroffenenbeirat angehen wollen?

Haben Sie Erfahrung im ehrenamtlichen Engagement und/oder in der Gremienarbeit? Sind Sie in der Selbsthilfe für Betroffene sexuellen Missbrauchs oder einer Betroffeneninitiative aktiv?

Gibt es Weiteres, das Sie uns mitteilen möchten?

Einwilligung in die Datenverarbeitung

(Hinweis: Ohne diese Einwilligung kann Ihre Interessenbekundung nicht berücksichtigt werden.)

- Mit der Übersendung der Interessenbekundung willige ich in die Datenverarbeitung zum Zwecke der Entscheidung über die Mitarbeit im Betroffenenbeirat im Bistum Trier ein. Die Datenverarbeitung erfolgt gemäß des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) des Bistums Trier (Kirchliches Amtsblatt, KA 2018 Nr. 65).

- Ich willige ein, dass das Bistum Trier zukünftig zur Thematik der Betroffenenpartizipation Kontakt mit mir aufnehmen darf/ mich anschreiben darf. (Die hierzu notwendigen Kontaktdaten (z.B. Postanschrift, eMail-Adresse) dürfen für einen Zeitraum von drei Jahren aufbewahrt werden).

Datum: _____

Unterschrift: _____

Bitte senden Sie Ihre Interessenbekundung **bis zum 31. August 2020** postalisch oder per E-Mail an:

*Bischöfliches Generalvikariat Trier
Büro des Generalvikars Dr. Ulrich Graf v. Plettenberg
Postfach 1340
54203 Trier
E-Mail: generalvikar@bgv-trier.de*

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass nur der eingereichte Bogen zur Erklärung der Bereitschaft für das Auswahlverfahren berücksichtigt werden kann. Weitere Unterlagen werden nicht gesichtet.

Wenn Sie weitere Fragen zum Interessenbekundungsverfahren haben, schreiben Sie uns bitte unter den oben genannten Kontaktdaten oder wenden sich per Mail an die Präventionsbeauftragten (praeventionsbeauftragte@bistum-trier.de).

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß §§ 14, 15 KDG

Im Zusammenhang mit Ihrer Interessenbekundung für die Mitarbeit im Betroffenenbeirat übermitteln Sie uns personenbezogene Daten, bei denen es sich zum Teil um besonders sensible und damit in besonderer Weise zu schützende Daten handelt.

Gemäß §§ 14, 15 des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (Kirchliches Amtsblatt, KA 2018 Nr.65) informieren wir über folgende Punkte:

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

*Bischöfliches Generalvikariat Trier
Generalvikar Dr. Ulrich Graf v. Plettenberg
Postfach 1340
54203 Trier
Telefon: 0651 7105-210
E-Mail: generalvikar@bgv-trier.de*

2. Kontaktdaten der betrieblichen Datenschutzbeauftragten

*Bischöfliches Generalvikariat Trier
Stabsstelle Betrieblicher Datenschutz
Postfach 1340
54203 Trier
Telefon: 0651 7105-468
E-Mail: datenschutz@bgv-trier.de*

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Das Bistum Trier verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten aufgrund Ihrer Einwilligung, die Sie uns mit Ihrer Erklärung der Bereitschaft zur Mitarbeit im Betroffenenbeirat im Bistum Trier gegeben haben (§ 11 Abs.2 a) KDG). Die Verarbeitung erfolgt nur in dem Maße, wie es zur Wahrnehmung der kirchlichen Aufgabe der Errichtung eines Betroffenenbeirates erforderlich ist. Dabei werden der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten und Ihrer Persönlichkeitsrechte sehr ernst genommen. Den Anforderungen des KDG und sonstiger datenschutzrechtlich relevanter Vorschriften wird sorgfältig Rechnung getragen.

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich zu dem Zweck, anhand der persönlichen Einzelangaben sachgerecht über die eingehenden Anträge zur Mitarbeit im Betroffenenbeirat entscheiden zu können.

Sofern Sie Ihre Einwilligung erteilen, werden Ihre Daten ferner dazu verwendet, Sie auf

dem präferierten Kontaktweg über Aktivitäten der Deutschen Bischofskonferenz zum Zwecke der Betroffenenpartizipation zu informieren. Diese Daten werden spätestens nach drei Jahren gelöscht.

4. Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte

Ihre personenbezogenen Daten werden an das Auswahlgremium übermittelt, soweit dies für die Durchführung des Auswahlprozesses notwendig ist.

5. Speicherdauer der personenbezogenen Daten

Ihre Daten aus dem Ausschreibungsverfahren werden nach Abschluss des Verfahrens umgehend gelöscht, sofern Sie nicht einer weiteren Nutzung zur Kontaktaufnahme zugestimmt haben.

6. Rechte hinsichtlich personenbezogener Daten

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen (§ 8 Abs.6 KDG). Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Gemäß § 17 KDG haben Sie das Recht, Auskunft über die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu erhalten. Gemäß § 18 KDG steht Ihnen das Recht auf Berichtigung zu, wenn unrichtige personenbezogene Daten über Sie verarbeitet werden sollten. Gemäß §§ 19, 20, 21, 22 und 23 KDG können Sie in den gesetzlich beschriebenen Fällen die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen, das Recht auf Datenübertragbarkeit wahrnehmen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. **Diese Rechte könnten Sie bei dem Verantwortlichen (Ziffer 1) oder der betrieblichen Datenschutzbeauftragten (Ziffer 2) geltend machen.** Daneben haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht (Katholisches Datenschutzzentrum Frankfurt/M., Domplatz 3, Haus am Dom, 60311 Frankfurt/M., Telefon: 069 – 800 8718 800, E-Mail: info@kdsz-ffm.de) unter den Voraussetzungen des § 48 KDG.